



NEWSLETTER

Ausgabe #8

Neues für die Soziale Schuldnerberatung

10. Dezember 2024

Geschäftsstelle und Vereinsgremien

Neue Kooperation mit fsb Bremen

BAG-SB Mitglieder erhalten 10 Prozent Rabatt!

Immer wieder erreichen uns in der BAG-SB fallbezogene Einzelfragen von Fachkräften, die wir als Verband nicht beantworten können. Denn wir selbst bieten keine Rechtsberatung an.

Das allen bekannte Fachzentrum Schuldenberatung im Lande Bremen e.V. (fsb) ist ein bundesweit tätiger Anbieter von Fach- und Rechtsberatung für Schuldnerberatungsstellen und langjähriger Partner der BAG-SB. Diese Partnerschaft wird nun durch eine Kooperationsvereinbarung festgeschrieben: Mitglieder der BAG-SB erhalten zukünftig 10 Prozent Rabatt auf die Mitgliedschaft im fsb.

[🔗 zur Website des fsb](#)

Veranstaltungsprogramm 2025

Entdecken Sie jetzt unsere Weiterbildungen und Veranstaltungen

Die BAG-SB startet mit einem Highlight ins Jahr 2025 – unser Veranstaltungsprogramm ist ab sofort vollständig und die Anmeldungen für alle Termine sind eröffnet! Seien Sie dabei und sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz bei unseren vielfältigen Fortbildungen.

In der neuen Ausgabe #4_2024 der BAG-SB Informationen (ab Seite 244) und in unserem Online-Veranstaltungskalender finden Sie eine ausführliche Übersicht über das komplette Fortbildungsangebot der BAG-SB sowie die Veranstaltungen unserer renommierten Netzwerkpartner und Weiterbildungsanbieter.

[🔗 Zum Veranstaltungskalender der BAG-SB](#)



Hoch hinaus

mit dem fsb

Nehmen Sie sich die Zeit – stöbern Sie.
Wir haben ein spannendes
Veranstaltungsprogramm für 2025.

Anmeldestart
war am 1. Dezember 2024

Wichtige Neuerungen und besondere Highlights 2025

Neue Teilnahmebedingungen, Vereinsvorteile und Kooperationen

- **Wir haben unsere Teilnahmebedingungen aktualisiert:**

Achten Sie bitte darauf, dass Sie sich für jede Veranstaltung über ein separates Formular auf der jeweiligen Ausschreibungsseite anmelden müssen. Darüber sind Abmeldung von Veranstaltungen oder die Benennung einer Vertretungsperson künftig nur noch über das „Storno-Formular“ möglich.

- **Exklusiv für BAG-SB Mitglieder:**

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Vereinsvorteile“ wird 2025 kostenfrei fortgesetzt! Für Nicht-Mitglieder gibt es eine begrenzte Anzahl an kostenpflichtigen Teilnahmeplätzen.

- **Die Kooperation mit dem fsb bieten Ihnen:**

Die beiden erfolgreichen Reihen „Wissens-Nuggets“ und „Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen“ bieten wir Ihnen auch im Jahr 2025 an. Beide Formate sind exklusiv als Paket buchbar und bieten Ihnen wertvolle, praxisnahe Einblicke in aktuelle Entwicklungen. Verpassen Sie nicht diese Chance, Ihr Fachwissen auf den neuesten Stand zu bringen!

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich frühzeitig an! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf ein spannendes, lehrreiches Jahr 2025.

[☞ Aktuell gültige Teilnahmebedingungen der BAG-SB](#)

Zukunft der digitalen Zeitschriftenausgabe

Ihre Meinung zählt!

Abonnentinnen und Abonnenten der BAG-Info können unsere Fachzeitschrift derzeit neben der gedruckten Ausgabe auch digital über den Online-Zugang des Verlags Wolters-Kluwer lesen. Der Zugang umfasst sowohl das aktuelle Heft als auch die Ausgaben der letzten zwei Jahre. Aufgrund der aufwendigen Umsetzung und der damit verbundenen hohen Kosten beendet der Verlag die Zusammenarbeit zu den bisherigen Konditionen Ende Januar 2025.

Der BAG-SB ist es jedoch wichtig, die Fachzeitschrift auch in Zukunft zusätzlich in digitaler Form anzubieten und sucht derzeit nach Alternativen. Dabei wollen wir die Wünsche und Interessen unserer Leserinnen und Leser bestmöglich berücksichtigen. Was wünschen Sie sich für die digitale Ausgabe? Wie lesen Sie unsere Fachzeitschrift? Welche Werke aus dem Modul Schuldnerberatung nutzen Sie? Teilnahmeschluss ist der 31. Dezember 2024, die Teilnahme dauert ungefähr drei Minuten und umfasst sieben Fragen. Die Ergebnisse der Umfrage finden Sie in unserer nächsten BAG-SB Info.

Mitmachen lohnt sich: Unter allen Teilnehmenden der Umfrage verlosen wir ein Exemplar des Buches „Überschuldungsforschung“ vom Nomos-Verlag.

[☞ Umfrage digitale Zeitschrift](#)

Aktuelle Ausgabe BAG-SB Informationen

Wer entdeckt die Fehler?

In wenigen Tagen finden Sie die aktuelle Ausgabe BAG-SB Informationen in Ihren Briefkästen – leider in einer Version, in der die letzte Korrekturrunde nicht eingearbeitet war. Sie beinhaltet einzelne Rechtschreibfehler und einzelne Bildunterschriften oder Ankündigungstexte sind unvollständig. Versehentlich ist die falsche Datei an die Druckerei gegangen. Als wir das einen Tag später bemerkten, war die Zeitschrift schon gedruckt. Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, haben wir uns entschieden, den Druckauftrag nicht erneut zu erteilen und die B-Version in den Versand zu geben. Wir bitten um Entschuldigung und hoffen für diese Entscheidung auf Ihr Verständnis. In der digitalen Version im Wolters-Kluwer online ist die korrekte und finale Version einzusehen.

Save the date: Jahresfachtagung 2025 in Hamm

Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen!

Vom 5. bis 7. Mai findet in Hamm endlich wieder eine BAG-SB Jahresfachtagung statt – diesmal mit dem Schwerpunktthema Sucht und Gesundheit. Fachkräfte aus der Schulden- und Suchthilfe sind eingeladen, praxisnah über einen neu einzurichtenden bundesweiten Schuldensanierungsfonds, die in 2025 anstehende Umsetzung der EU-Verbraucherkreditrichtlinie (CCD2) mit einem Recht auf Schuldnerberatung, Finanzbildung und Kreditwürdigkeit zu diskutieren.

Wie immer richten wir unser Programm am Bedarf der Beratungskräfte aus, die notwendiges Wissen erhalten, um zeitgemäß und professionell beraten zu können. Zudem soll es viel Platz für Netzwerk und Austausch der Teilnehmenden untereinander geben – von zu Hause aus oder vor Ort in Hamm. Wir freuen uns darauf, Sie und Euch als Teilnehmende zu begrüßen, merken Sie sich den Termin am besten schon jetzt vor!



Der **Beratungsdienst Geld und Haushalt** sucht für **2025 Vortragsreferenten** (m/w/d).

[➔ Zur Stellenanzeige im BAG-SB Online-Stellenmarkt](#)

Mitarbeiten an der Fachzeitschrift

Rezension schreiben und Buch geschenkt bekommen

Für die kommenden Ausgaben der BAG-SB Informationen suchen wir noch Rezensent_innen für die folgenden Werke:

Handbuch Überschuldungsforschung von Pfeil, Müller, Mattes (Hrsg.)

Nomos, 1. Auflage 2024, 657 Seiten, ISBN: 978-3-7560-0615-1

Die Veröffentlichung der Rezensionen ist für die Ausgabe #1_2025 (Redaktionsschluss 10. Februar 2025) oder #2_2025 (Redaktionsschluss 10. Juni 2025) angedacht. Als Dankeschön dürfen die Rezensierenden das Werk natürlich behalten. Bei Interesse schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an: [✉ fachzeitschrift@bag-sb.de](mailto:fachzeitschrift@bag-sb.de)

Machen
Sie mit



Der **AWO Kreisverband Südpfalz e.V.** sucht **ab Juni 2025** eine **Beratungskraft** (m/w/d).

➔ [Zur Stellenanzeige im BAG-SB Online-Stellenmarkt](#)

Mitgliedschaft

Zuwendungsgeber zur Inflationsausgleichsprämie

Austausch und Informationen aus anderen Regionen gewünscht

Aus Beratungsstellen in Thüringen wird berichtet, dass gemäß dem für sie geltenden Tarifvertrag die Zahlung einer Inflationsausgleichsprämie in Teilabschnitten vorgesehen und teilweise bereits an die Mitarbeitenden ausgezahlt wurden. Das zuständige Ministerium als Zuwendungsgeber für Verbraucherinsolvenzberatung lehnt eine Förderung diesbezüglich jedoch ab. Wir freuen uns über Rückmeldungen, wie andere Förderer von Verbraucherinsolvenzberatungsstellen als Zuwendungsgeber mit der Inflationsausgleichsprämie umgegangen sind. Mailen Sie uns gerne an [✉ info@bag-sb.de](mailto:info@bag-sb.de).

Verbände und Netzwerkpartner

Basiskonto: Gesetz erfordert Nachbesserung

vzbv sammelt Fallbeispiele

Verbraucher_innen berichten immer wieder von Verweigerungen bei Basiskonten – trotz rechtlichem Anspruch. Der Bundesverband Verbraucherzentrale will dieses Problem im Rahmen der Koalitionsverhandlungen adressieren und ruft Beratungskräfte auf, Fallbeispiele zu melden. Die Einsendungen sollen bis zum 10. Januar erfolgen und eine gesetzliche Nachbesserung unterstützen. Ziel ist es, Verbraucherrechte zu stärken und den Zugang zu Zahlungskonten ohne Hindernisse zu gewährleisten.

Die Beratungsdienste können die Antworten bis zum 10. Januar 2025 an [✉ fallsammlung-basiskonto@vzbv.de](mailto:fallsammlung-basiskonto@vzbv.de) mailen.

Bald Landesfachstelle in Brandenburg?

Veranstaltung in Potsdam macht Hoffnung

In Brandenburg wird immer mehr die Notwendigkeit der Einrichtung einer Landesfachstelle für die Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung wahrgenommen. Am 12. November 2024 fand in Potsdam die Fachveranstaltung „Gemeinsame Weiterentwicklung der Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung im Land Brandenburg“ statt. Der Einladung der Liga Brandenburg waren Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, dem zuständigen Ministerium und der Bewilligungsbehörde, der LAG Brandenburg und der Beratungspraxis gefolgt.

Karla Darlatt berichtete zu den Erfahrungen in Sachsen, wo die bisher „jüngste“ Landesfachstelle existiert. In ihrem Vortrag ging sie in besonderer Weise auf die Herausforderungen ein, die die Einrichtung und der Aufbau einer solchen Fachstelle mit sich bringt, aber auch auf die tägliche Arbeit und die Erfolge.

Schuldnerberatung hilft ... und muss finanziert werden

Demo in Schleswig-Holstein

Unter dem Motto „Schuldnerberatung hilft ... und muss finanziert werden!“ haben am 17. Oktober in Kiel ca. 100 Beratungskräfte aus ganz Schleswig-Holstein für eine auskömmliche und nachhaltige Finanzierung der Schuldenberatung demonstriert. Mit Plakaten und Fahnen, lautstarken Pfiffen und Rasseln verliehen sie den Forderungen der Schuldenberatung Nachdruck. Diese Forderungen an die Politik sind in einem Papier zusammengefasst. Das Forderungspapier unterstreicht die nachhaltige positive Wirkung von Schuldenberatung auf die gesamte Lebenssituation der überschuldeten Menschen.

Des Weiteren weist es auf „die Gefährdung des Beratungsangebotes aufgrund von Kostensteigerungen durch tarifliche Lohnsteigerungen und inflationsbedingte höhere Miet- und Energiekosten hin. Diese Kostensteigerungen werden von Land und Kommunen nicht ausgeglichen und bringen viele Träger von Schuldnerberatungsstellen an den Rand ihrer Leistungsfähigkeit.“

🔗 [Gemeinsames Forderungspapier Schleswig-Holstein](#)

🔗 [Bericht der Koordinierungsstelle in Schleswig-Holstein](#)



Der **pro Arbeit e.V.** sucht **ab sofort für den Standort Lübeck** einen **(zukünftigen) Schuldner- und Insolvenzberater** (m/w/d).

🔗 [Zur Stellenanzeige im BAG-SB Online-Stellenmarkt](#)

Wer von Überschuldung betroffen ist, und warum Frauen seltener Hilfe suchen

Podcast mit Sally Peters (iff)

„Auf Geldreise – Female Finance“ lautet der Titel einer neuen Podcast-Ausgabe von Finantip und beschäftigt sich mit der finanziellen Bildung von Frauen. In der Podcastfolge #168 „können Schulden uns alle treffen?“ besprechen die beiden Podcasterinnen, wie es zu Überschuldung kommt. Für dieses Thema wurde Sally Peters vom insitut für finanzdienstleistungen (iff) eingeladen und erklärt unter anderem die neuesten Erkenntnisse aus dem Überschuldungsreport 2024.

🔗 [Folge #168 des Podcasts „Auf Geldreise“](#)

Helfen Sie uns,
allen Ratsuchenden den Weg
zu Ihrer Beratungsstelle
zu erleichtern.



Direkt zur
Beratungsstellensuche

ÜBERPRÜFEN
Sie Ihre Angaben

Politik und Gesetzgebung

Wahlprüfsteine der Schuldenberatung

Unsere Schwerpunkte zur Bundestagswahl

Auch zur vorgezogenen Bundestagswahl arbeitet die BAG-SB intensiv an Wahlprüfsteinen, um die zentralen Anliegen der Schuldenberatung sichtbar zu machen. Ziel ist es, überschuldungsrelevante Fragestellungen stärker in den politischen Fokus zu rücken und die Positionen der Parteien dazu transparent zu machen. Bereits im November wurden die Parteien mit den fünf Kernthemen der BAG-SB (Vorstandsziele BAG-SB Info #3_2024) kontaktiert, um frühzeitig auf die wichtigsten Anliegen der Schuldenberatung aufmerksam zu machen.

Aktuell verfassen wir zusammen mit den Landesarbeitsgemeinschaften Wahlprüfsteine. Die Fertigstellung und Anfrage an die Parteien ist für Mitte Dezember geplant. Falls auch Sie Punkte haben, die Ihnen bei der Auswertung der Wahlprogramme wichtig sind, schreiben Sie uns gern eine Mail an [✉ charlotte.bischoff@bag-sb.de](mailto:charlotte.bischoff@bag-sb.de). Die Ergebnisse unserer „Wahlkampfbegleitung“ werden wir im Januar über den Newsletter veröffentlichen.

RefE zur Zuständigkeit bei der Mobiliarzwangsvollstreckung

Mehr Aufgaben für Gerichtsvollzieher

Das Bundesministerium der Justiz hat am 30. September 2024 einen Referentenentwurf zur Zuständigkeitskonzentration bei der zivilrechtlichen Mobiliarzwangsvollstreckung vorgelegt. Ziel ist es, Gerichtsvollzieher stärker in den Prozess einzubinden und Aufgaben zu erweitern. Zahlreiche Stellungnahmen wurden dazu eingereicht, darunter auch von der Schuldenberatung. Aktuell ist jedoch davon auszugehen, dass der Entwurf in der laufenden Legislaturperiode nicht mehr als Gesetz umgesetzt wird.

[✉ Stellungnahme der AGSBV](#)

[✉ Referentenentwurf](#)

RefE zur Verlängerung der „Mietpreisbremse“

Stellungnahmen der BAG-SB erfolgt

In allen Bundesländern, in denen die Mietpreisbremse gilt, läuft diese im Laufe des kommenden 2025 Jahres aus. Das BMJ hatte deshalb Ende Oktober 2024 einen RefE zur Verlängerung der Mietpreisbremse vorgelegt und die Verbände zu Stellungnahme aufgerufen. Aufgrund der anstehenden Bundestagswahl im Februar 2025 ist die reguläre Durchführung des Gesetzgebungsverfahrens zwar unwahrscheinlich und es bleibt offen, ob es in der aktuellen Legislaturperiode noch zu einer Verlängerung der Mietpreisbremse kommt. Die BAG-SB Schuldnerberatung hat dennoch eine kurze Stellungnahme abgegeben und betont, wie sehr sich hohe Mieten auf die Situation ver- und überschuldeter Haushalte auswirken und wie wichtig daher Instrumentarien wie die Mietpreisbremse sind.

[✉ www.bag-sb.de/positionen](http://www.bag-sb.de/positionen)

Bürokratieabbau im Vereinsrecht

Erleichterung für Beratungsstellen, die als e.V. organisiert sind

Das Bundesministerium der Justiz (BMJ) hat von Juli bis September 2024 einen Praxischeck durchgeführt, um bürokratische Herausforderungen bei notariell beurkundungspflichtigen Vereinsvorgängen zu untersuchen und Verbesserungen zu entwickeln. Es zeigte sich, dass Vereinsvertreter bei der Anmeldung zum Vereinsregister auf bürokratische Hürden stoßen. Die notarielle Mitwirkung wurde hingegen positiv bewertet. Verbesserungsvorschläge umfassen eine bessere Informationsbereitstellung für Vereine und die Digitalisierung der Vereinsregisteranmeldung. Notare sollten zur elektronischen Einreichung verpflichtet werden, um Medienbrüche zu vermeiden, und der Anwendungsbereich notarieller Online-Verfahren könnte erweitert werden.

🔗 [Pressemitteilung des BMJ vom 17. Oktober 2024](#)

Arbeitshilfen

Änderung der „Zugangsfiktion“ von Bescheiden

Verlängerte Zustellfristen ab 2025

Mit dem Inkrafttreten des Postrechtsmodernisierungsgesetzes am 1. Januar 2025 wird die gesetzliche Vermutung der Bekanntgabe von Verwaltungsakten (Zustellungsfiktion) von drei auf vier Tage verlängert. Damit soll den verlängerten Postlaufzeiten Rechnung getragen werden. Mit dem Postrechtsmodernisierungsgesetz werden zahlreiche Gesetze angepasst, die bisher eine dreitägige Zustellungsfiktion vorsehen. Dazu gehören insbesondere die Abgabenordnung (AO), das Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG), das Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), die Zivilprozessordnung (ZPO) und die Insolvenzordnung (InsO).

🔗 [Gesetzesentwurf PostModG](#)

Neue Website zu Referenzbudgets in Österreich

Wertvolle Orientierung für die Praxis

Die Referenzbudgets für Österreich, die von der ASB Schuldnerberatungen GmbH, der Dachorganisation der Schuldnerberatungen in Österreich, jährlich erhoben werden, sind eine wichtige Orientierungshilfe in der Beratung. Um die Hintergründe, Berechnungen sowie die theoretischen und methodischen Grundlagen darzustellen, ist nun eine eigene Website online gegangen. Sie richtet sich in kompakter und übersichtlicher Form an ein Fachpublikum. Die Seite erläutert die Methodik hinter den Referenzbudgets, gibt einen Überblick über Anwendungsmöglichkeiten und stellt sie in einen sozialpolitischen Kontext. Mit den Referenzbudgets berechnet die ASB jährlich für zehn verschiedene Haushaltstypen, was es braucht, um ein bescheidenes, aber gutes Leben zu führen. ASB Schuldnerberatung: 🔗 www.referenzbudgets.at

🔗 [Referenzbudgets für Deutschland von Geld & Haushalt](#)

Gerichte und Entscheidungen

Existenzsicherung im Bürgergeldrecht

Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, vom 5. September 2024 – L 32 AS 739/24 B ER

Das Landessozialgericht hat grundlegende Kriterien für Bedarfsgemeinschaften und Eilbedarfsfälle präzisiert. Offene Forderungen rechtfertigen nur in Ausnahmefällen Eilmaßnahmen, wenn schwere Nachteile drohen. Für Bedarfsgemeinschaften ist die gemeinsame Haushaltsführung und der Wille zum gegenseitigen Einstehen entscheidend. Das Urteil hebt zudem hervor, dass Zuschüsse zur Krankenversicherung ohne Leistungsminderung zu gewähren sind, um wesentliche Nachteile zu vermeiden.

[🔗 Zusammenfassung der LAG Hamburg](#)

Forschung und Wissenschaft

Schuldnerberatung im Strafvollzug

Neue Studie der Technischen Hochschule Nürnberg

Niklas Ippisch und Prof. Dr. Christian Ghanem von der Technischen Hochschule Nürnberg haben kürzlich ihre Ergebnisse in der Studie „Schuldensituation und Schuldenregulierung bei Inhaftierten in Bayern“ veröffentlicht. Diese ergab unter anderem, dass die Verfahrenskosten ein zentraler Bestandteil der Schuldenlast von Inhaftierten sind. Zwar wird laut Studie in allen Justizvollzugsanstalten Schuldenberatung angeboten, die befragten Fachkräfte berichteten jedoch von langen Wartezeiten für die Beratung und fehlenden Gruppenangeboten. Zudem fehle einem Großteil der Inhaftierten die Kompetenz, ihre wirtschaftlichen Angelegenheiten selbstständig zu regeln. Vorschläge, wie ein schnellerer Zugang zur Beratung und klarere Regelungen zur Schuldenregulierung, könnten daher die Resozialisierung erleichtern. Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Straffälligenhilfe hat mit Prof. Dr. Christian Ghanem, einem der beiden Autoren, ein Interview geführt und darin über wichtige Ergebnisse der Studie gesprochen.

[🔗 Studie TH Nürnberg](#)

[🔗 Interview der BAG-S](#)

Zukunftsorientierte Verbraucherforschung

Ethik und Grenzen im Fokus

Am 5. Dezember 2024 um 18 Uhr lud Dr. Valentin Beck, Direktor am Institute of Global Value Inquiry, zu einem Vortrag über Konsum und Verantwortung ein. Er thematisierte, wie ethisch-moralische Rücksicht gegenüber Mitmenschen, Tieren und uns selbst im Konsumverhalten Anwendung findet. Der Vortrag untersuchte auch die strukturellen Begrenzungen verantwortlichen Konsums und forderte eine Neuordnung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen. Die Veranstaltung, organisiert im Rahmen des Projekts „Agenda zukunftsorientierte Verbraucherforschung“, fand in Berlin-Neukölln und online statt.

[🔗 Weitere Informationen](#)

Angstsparen drückt auf die Überschuldung

Neuer SchuldnerAtlas 2024 erschienen

Laut dem aktuellen SchuldnerAtlas 2024 sind etwa 5,56 Millionen Menschen in Deutschland überschuldet, was einem Rückgang von 94.000 Fällen entspricht und die Überschuldungsquote auf 8,09 Prozent senkt. Dieser Rückgang wird hauptsächlich auf „Kriegsangst und Angstsparen“ zurückgeführt, da Verbraucher aus Unsicherheit ihre Ausgaben reduzieren und vorhandene Mittel zur Schuldentilgung nutzen. Gleichzeitig steigt die Nachfrage nach Ratenkrediten und „Buy now, pay later“-Angeboten, was insbesondere jüngere, internetaffine Konsumenten betrifft. Ohne den sogenannten Zensus-Effekt, der die Bevölkerungszahl beeinflusst, wäre die Quote sogar auf 8,01 Prozent gefallen.

[🔗 Boniversum](#) [🔗 Bericht in der Tagesschau \(mit Position der BAG-SB\)](#)

Neue Ausgabe Money Matters

Psychosoziale Folgen von Schulden in Europa

Die vom European Consumer Debt Network herausgegebene Onlinezeitschrift Money Matters erscheint ein- bis zweimal jährlich. Die aktuelle Ausgabe befasst sich mit den psychosozialen Auswirkungen von Schulden und enthält Beiträge von Forschenden aus Italien, Bulgarien, Frankreich, Schweden und der Slowakei. Trotz einer gemeinsamen Überthematik spiegelt die Zeitschrift die Europäische Vielfalt wider und bietet für jeden interessante Beiträge. Die Zeitschrift ist frei verfügbar und in englischer Sprache verfasst.

[🔗 Money Matters](#)

ANMELDESCHLUSS
ist am 8. Januar 2025



Wissens Nuggets

5 Termine 2025

- 15.01. | Minderjährige und Betreute in der Schuldenberatung
- 12.03. | Gehaltspfändungen
- 30.04. | Besondere Probleme im Rahmen des Bürgergelds
- 17.09. | Problemfälle beim P-Konto
- 12.11. | Jetzt reicht's mir: Das richtige Rechtsmittel wählen

Interessantes und Wissenswertes

Zukunft des Verbraucherschutzes im Finanzsektor unsicher

US Verbraucherschutzbehörde abschaffen?

Elon Musk, vom designierten US-Präsidenten Donald Trump zum Leiter des neuen Department of Government Efficiency ernannt, fordert die Abschaffung des Consumer Financial Protection Bureau (CFPB). Er kritisiert die Behörde als überflüssig und sieht sie als Teil eines ineffizienten bürokratischen Apparats. Das CFPB wurde nach der Finanzkrise 2008 gegründet, um Verbraucher vor unfairen Praktiken im Finanzsektor zu schützen. Musk plant, durch den Abbau solcher Institutionen die Regierung zu verschlanken und Bürokratie abzubauen.

🔗 [Die Zeit vom 28. November 2024](#)



Schulden durch Kredite

Wir haben neue Inhalte online für Euch und Eure Ratsuchenden auf www.meine-schulden.de

Schuldenfalle
Buy now, pay later

Jetzt auf www.meine-schulden.de ansehen.

Deine Schulden, Ihr Profit

Thomas Bode im ZDF

Thomas Bode vom BAG-SB Mitglied AWO Göttingen hat für die ZDF-Sendung „Die Spur“ zum Thema „Deine Schulden, Ihr Profit – die Deals der Finanzsanierer“ recherchiert. Entstanden ist ein sehenswerter Beitrag, der in der ZDF-Mediathek abrufbar ist.

🔗 [Beitrag im ZDF](#)

Kosten von Armut

BAG-SB im Interview

Im aktuellen ING-Artikel zum Thema „Die Kosten von Armut“ wurden Michael Stiefel (Diakonie Deutschland) sowie die Fachreferentin Charlotte Bischoff von der BAG-SB zu den finanziellen Belastungen und Herausforderungen von Menschen mit geringem Einkommen befragt. Die BAG-SB verdeutlicht darin, wie sich Armut auf die Verschuldung und den Alltag der Betroffenen auswirkt: Viele von Armut betroffene Menschen können selbst bei sparsamer Haushaltsführung keine Rücklagen bilden, um unerwartete finanzielle Krisen zu bewältigen. Die BAG-SB zeigt dabei auf, dass gezielte Unterstützung und politische Maßnahmen notwendig sind, um langfristig wirtschaftliche Hürden abzubauen und die Kosten für von Armut betroffene Menschen zu senken.

🔗 [Artikel der ING](#)



Ganz einfach folgen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

(K)eine falsche Scham
www.meine-schulden.de



Verlagsangaben

Möchten Sie den **Newsletter abbestellen**? Klicken Sie bitte [hier](#). Deutlich sichtbar mit einer gelben Box oder mit dem Wort Anzeige versehen sind (teils kostenpflichtige) Werbebeiträge. Konditionen und Preise sind unseren [Mediadaten](#) zu entnehmen. Das Symbol [↗](#) und andere Verlinkungen verweisen auf Webseiten oder Dokumente im Internet. Für die dortigen Inhalte sind die jeweiligen Betreiber der Webseiten verantwortlich. Hinter dem Symbol [✉](#) sind Mailadressen hinterlegt. Das Symbol [✖](#) zeigt Inhalte an, die aus unserem Netzwerk stammen und nicht verlinkt werden können.



Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e.V. (BAG-SB)

Markgrafendamm 24 (Haus SFm), 10245 Berlin

Telefon 030 346 55 666 0 · [✉ info@bag-sb.de](mailto:info@bag-sb.de) · [↗ www.bag-sb.de](http://www.bag-sb.de)